



Per E-Mail

An die
akkreditierten Medien

Zug, 10. Januar 2022

MEDIENMITTEILUNG

Dienstgrade der Zuger Polizei an die Praxis anderer Kantone angepasst

Ende letzten Jahres hat der Regierungsrat die Dienstgrade-Struktur der Zuger Polizei an die in der Schweizer Polizeilandschaft harmonisierte Praxis angeglichen. Mit Wirkung ab 1. Januar 2022 hat die Sicherheitsdirektion die Dienstgrade der betroffenen Polizeioffiziere entsprechend neu verliehen.

Die geänderte Verordnung über die Dienstgrade und die Beförderung der Angehörigen der Polizei mit hoheitlicher polizeilicher Gewalt (VDBAP) ermöglicht eine grössere Bandbreite bei den Offiziersgraden in den Leitungsfunktionen der Zuger Polizei und ihrer Abteilungen und Unterabteilungen. Damit kann den unterschiedlichen Aufgaben, Verantwortungsstufen und Fachbereichen besser gerecht werden.

Im Frühjahr 2021 organisierte die Zuger Polizei ihre Führungsstrukturen neu. Die nachträgliche Anpassung der Dienstgrade per 2022 hat keine Auswirkungen auf die Zuständigkeiten und Funktionen der betroffenen Kadermitarbeiter. Befördert wurden folgende Offiziere:

Namen	Funktionen bei der Zuger Polizei	Beförderung
Thomas Armbruster	Kommandant	zum Oberst
Peter Niederberger	Stellvertretender Kommandant, Chef Planung, Einsatz und Spezialformationen	zum Oberstleutnant
Wolfgang Moos	Chef Kommandoabteilung	zum Major
Thomas Nabholz	Chef Kriminalpolizei	zum Major
Andreas Lucchini	Chef Bereitschafts- und Verkehrspolizei	zum Hauptmann
Stephan Rogger	Chef Verkehrspolizei	zum Hauptmann
René Grenacher	Chef Planung und Einsatz	zum Hauptmann

Kontakt

Beat Villiger, Regierungsrat

Tel. +41 41 728 50 21, beat.villiger@zg.ch

Weitere Informationen

Verordnung über die Dienstgrade und die Beförderung der Angehörigen der Polizei mit hoheitlicher polizeilicher Gewalt (VDBAP) vom 13. November 2018 (Stand 18. Dezember 2021; BGS 512.4): https://bgs.zg.ch/app/de/texts_of_law/512.4